



© DRSC e.V

Zimmerstr. 30

10969 Berlin

Tel.: (030) 20 64 12 - 0

Fax: (030) 20 64 12 - 15

Internet: www.drsc.de

E-Mail: info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des FA wieder. Die Standpunkte des FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

IFRS-FA – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	26. IFRS-FA / 28.04.2014 / 13:45 – 15:15 Uhr
TOP:	04 – EFRAG Business model research paper
Thema:	Entwurf einer Stellungnahme zum Forschungspapier
Unterlage:	26_04_IFRS-FA_BM_CoverNote

1 Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegt folgende Unterlage vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
26_04	26_04_IFRS-FA_BM_CoverNote	Cover Note

Stand der Informationen: 14.04.2014.

2 Ziel der Sitzung

- 2 In der Sitzung des IFRS-FA soll der Entwurf der Stellungnahme zum Forschungspapier *The Role of the Business Model in Financial Statements* von EFRAG, ANC und FRC erörtert werden. Insbesondere sind die getroffenen Aussagen zu den im Forschungspapier gestellten Fragen vom IFRS-FA kritisch zu betrachten und Änderungswünsche sowie Ergänzungen anzumerken. Ferner ist vom IFRS-FA festzulegen, welche (zusätzlichen) Kernaussagen im Cover Letter adressiert werden sollen.
- 3 Weiterhin soll kurz über den im April 2014 bei EFRAG TEG vorgestellten Entwurf eines Bulletins zum Thema *Presentation and disclosures under the Business Model concept* informiert werden.

3 Hintergrund und Stand des Projekts

- 3 Hintergrund des Bulletin *Getting a Better Framework – The Role of the Business Model in Financial Reporting* von EFRAG, DRSC, ANC, FRC und OIC ist die Diskussion um den Einfluss des Geschäftsmodells eines Unternehmens auf dessen Grundsätze zur Finanzberichterstattung. Es stellt ein weiteres Papier in einer Reihe von Bulletins im Zuge des Conceptual Frameworks Projekts dar. Grundsätzlich wird dabei in dem Bulletin eine Verknüpfung zwischen Geschäftsmodell und Finanzberichterstattung befürwortet und eine weitere konzeptionelle Diskussion angeregt.



-
- 4 Nach dem Bulletin – dessen Kommentierungsfrist bis zum 30. September 2013 lief – haben EFRAG, ANC und FRC am 18. Dezember 2013 nunmehr das Forschungspapier *The Role of the Business Model in Financial Statements* veröffentlicht, das weiterführende Ausführungen zu den Inhalten des Bulletins enthält. Die Kommentierungsfrist hier läuft bis zum 31. Mai 2014.
 - 5 Einen weiteren inhaltlichen Beitrag hierzu leisten auch die EFRAG-Stellungnahmen *Reflecting long-term investment business models in financial reporting* und *Feedback from EFRAG's work on the specific financial reporting need for long-term investing activities business models* an die Europäische Kommission bzw. den IASB vom 25. Oktober 2013.
 - 6 Ferner ergibt sich auch ein konkreter Bezug zum im Juli 2013 vom IASB veröffentlichten Diskussionspapier *A Review of the Conceptual Framework for Financial Reporting* hinsichtlich der Überarbeitung des Rahmenkonzepts. So geht das Diskussionspapier in *Section 9 – Other issues* konkret auf die Rolle des Business Models für das Rahmenkonzept ein (siehe Paragraphen 9.23 -9.34) und stellt mit Fragenkreis 23 auch Fragen zu diesem Thema.
 - 7 Nachdem bereits in der 20. Sitzung des IFRS-FA (Oktober 2013) ein erster Überblick über die damals noch vorläufigen Inhalte des Forschungspapiers im Entwurf erörtert wurde, erfolgte in der 24. Sitzung eine weiterführende Diskussion des Forschungspapiers, insbesondere der darin enthaltenen Fallbeispiele. Die Meinungsbildung bezüglich der Fallbeispiele und der weiteren Fragestellungen des Forschungspapiers wurde in der 25. Sitzung vorangetrieben. Auf Basis dieser Diskussionen fand die Erarbeitung eines Entwurfs der Stellungnahme statt, welcher Grundlage der 26. Sitzung bildet.